

MUSTER (bitte nicht unterzeichnen)

Datenschutzrechtliche Zusatzvereinbarung

über eine gemeinsame Verantwortlichkeit für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 26 DS-GVO
zwischen

der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das
Bundesministerium für Arbeit und Soziales, dieses vertreten durch die Präsidentin der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin,
Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund
- nachfolgend „Auftraggeberin“ genannt -

und

Firmenname und -sitz des Befragungsinstituts
vertreten durch: *Name und Funktion des Unterzeichners*
- nachfolgend „Befragungsinstitut“ genannt -.

zum Vertrag XX

Präambel

Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des BAuA-Forschungsprojekts F2617 „Fortführung der Längsschnittstudie zur Mentalen Gesundheit bei der Arbeit (S-MGA IV/V)“ durch die Parteien in Ergänzung des Hauptvertrags. Infolge ihrer gemeinsamen Antragsstellung nach § 75 SGB X betrachten sich sowohl die Auftraggeberin als auch das Befragungsinstitut, in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen, als „Verantwortliche“ im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO und zugleich „Widerspruchsstelle“ im Sinne des Art. 21 DS-GVO.

Diese Vereinbarung dient dazu, entsprechend Art. 26 Abs. 1 DS-GVO festzulegen, wer im Rahmen der Durchführung des Auftrags welche Verpflichtungen gemäß der DS-GVO erfüllt.

§ 1 Aufgabenbeschreibung und -zuweisung

- (1) Jede Partei gewährleistet die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Rechtmäßigkeit der durch sie durchgeführten Datenverarbeitungen in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich.

Das Befragungsinstitut übernimmt und verantwortet die Rechtmäßigkeit der durch sie durchgeführten Datenverarbeitungen bei der Erfüllung der von ihr, nach der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 zum Hauptvertrag), übernommenen Aufgaben. Hierzu gehört insbesondere auch das Einholen der Einwilligungen gegenüber den Betroffenen.

- (2) Im Übrigen teilen sich die gesetzlichen Aufgaben wie folgt unter den Vertragsparteien auf:

Pflichten aus der DS-GVO	Auftraggeberin	Befragungsinstitut	Beide	Prozessbeschreibung, ggf. Verweis auf die Anlagen und weitere Bestimmungen des Vertrags
a) Festlegung des Zwecks der Datenverarbeitung	X			
b) Festlegung der Mittel der Datenverarbeitung			X	
c) Festlegung der zu verarbeitenden Datenkategorien	X			
d) Art. 26 Abs. 2 DS-GVO. Das Wesentliche der Vereinbarung wird den Betroffenen zur Verfügung gestellt.			X	

Pflichten aus der DS-GVO	Auftraggeberin	Befragungsinstitut	Beide	Prozessbeschreibung, ggf. Verweis auf die Anlagen und weitere Bestimmungen des Vertrags
e) Art. 13 und 14 DS-GVO: Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten			X	Die Auftraggeberin und das Befragungsinstitut verantworten das Wording der informierten Einwilligung i. S. d. Vorgaben der DS-GVO gemeinsam. Das Befragungsinstitut verantwortet das Einholen der Einwilligung gegenüber den Befragten, vgl. § 2.
f) Art. 15 bis 21 DS-GVO: Bearbeitung von Auskunftserlangen, Berichtigungsanfragen, Löschbegehren, Anträgen auf Beschränkung der Verarbeitung, Mitteilung der Löschpflicht, Herausgabeverlangen und Widersprüchen			X	Vgl. § 4
g) Art. 24 Abs. 1 i. V. m. Art. 32 DS-GVO: Festlegung der technischen und organisatorischen Maßnahmen			X	Vgl. Datenschutzvertrag mit dem IAB, Anlagen 5 a und 5 b
h) Art. 35 DS-GVO: Prüfung der Notwendigkeit zur und ggf. Durchführung	X			Datenschutzfolgeabschätzung entfällt

Pflichten aus der DS-GVO	Auftrag- geberin	Befragungs- institut	Beide	Prozessbeschreibung, ggf. Verweis auf die Anlagen und weitere Bestimmun- gen des Vertrags
einer Datenschutzfolgeab- schätzung				
i) Art. 28 DS-GVO: Ein- schaltung von Auf- tragsverarbeitern und de- ren Überprüfung			X	Vgl. § 4 des Hauptvertrags
j) Art. 30 DS-GVO: Füh- rung des Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkei- ten			X	Beide Parteien sind unab- hängig voneinander ver- pflichtet, ein Verzeichnis nach Art. 30 DS-GVO zu führen.
k) Art. 33, 34 DS-GVO: Prozess bei meldepflichti- gen Datenpannen			X	Beide Parteien unterrichten einander unverzüglich, wenn ihnen Verletzungen des Schutzes der vertrags- gegenständlichen perso- nenbezogenen Daten be- kannt werden. Die Auftrag- geberin verantwortet die Meldung gegenüber der Aufsichtsbehörde. Dies gilt auch in den Fällen, in denen die Verletzung des Schutzes der vertragsgegenständli- chen personenbezogenen Daten im Zuständigkeitsbe- reich des Befragungsinsti- tuts erfolgte.
l) Art. 37 DS-GVO: Benen- nung eines Datenschutz- beauftragten				Vgl. § 5

Pflichten aus der DS-GVO	Auftrag- geberin	Befragungs- institut	Beide	Prozessbeschreibung, ggf. Verweis auf die Anlagen und weitere Bestimmun- gen des Vertrags

§ 2 Durchführung der Befragung

- (1) Vor der Befragung holt das Befragungsinstitut von den Betroffenen „informierte Einwilligungen“ gem. Art. 6 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO ein. Dabei weist die Auftragnehmerin die Betroffenen ausdrücklich darauf hin, dass die Teilnahme freiwillig ist und diese von der Teilnahme an der Befragung zurücktreten können, ohne dass ihnen daraus Nachteile entstehen. Das Befragungsinstitut ist dazu verpflichtet, die Einwilligungserklärungen zu dokumentieren und während der Laufzeit des Vertrags zusammen mit den Adressdaten aufzubewahren.
- (2) Das Befragungsinstitut ist verpflichtet, die datenschutzrechtlichen Einwilligungen gemäß dem Wortlaut der gemeinsam von Auftraggeberin und Befragungsinstitut erstellten Einwilligungserklärung einzuholen, wie sie im gemeinsam erarbeiteten Antrag nach § 75 SGB X festgelegt und verantwortet wird.
- (3) Das Befragungsinstitut ist verpflichtet, die Befragungsteilnehmer bei der Einholung der datenschutzrechtlichen Einwilligungen für eine künftige Wiederbefragung darauf hinzuweisen, dass es sich um eine Befragung handelt, die es „im Auftrag“ der BAuA durchführt und, dass eine Wiederholungsbefragung auch von einem anderen Befragungsinstitut durchgeführt werden könnte. Die Vorgaben des künftigen Antrags nach § 75 SGB X bleiben davon unberührt.

§ 3 Datenübergabe

Die Übersendung der Befragungsdaten an die Auftraggeberin erfolgt über eine vom Befragungsinstitut bereitgestellte gesicherte Internetverbindung mit geschützter Ablage (Datenaustauschserver).

Empfänger bei der Auftraggeberin ist der fachliche Ansprechpartner gemäß § 3 des Hauptvertrags.

§ 4 Wahrung der Betroffenenrechte

- (1) Die Vertragspartien benennen das Befragungsinstitut als ersten Ansprechpartner für datenschutzrechtliche Fragen. Deshalb stellt das Befragungsinstitut organisatorisch sicher, dass datenschutzrechtliche Anfragen der Teilnehmer/innen unverzüglich beantwortet und bearbeitet werden oder aber, falls die Anfragen in den Zuständigkeitsbereich der Auftraggeberin fallen, unverzüglich an die Auftraggeberin weitergeleitet werden.
- (2) Findet im laufenden Panel ein Wechsel des Erhebungsinstituts nach § 12a Abs. 2 des Hauptvertrags statt, ist die Auftraggeberin ab dem Zeitpunkt der schriftlichen Anzeige der Löschung alleinige „Verantwortliche“ im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO und zugleich alleinige Widerspruchsstelle gegenüber den Betroffenen.

§ 5 Namen und Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Zuständige Aufsichtsbehörde

Zum Zwecke der Durchführung dieser Datenschutzrechtlichen Zusatzvereinbarung benennen die Parteien folgende Datenschutzbeauftragte sowie die für sie zuständigen Aufsichtsbehörden:

Befragungsinstitut: *Name, Vorname, Dienstliche E-Mailadresse und Telefonnummer*

Aufsichtsbehörde: **Kontaktdaten**

Auftraggeberin: Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, z. Hd. des Datenschutzbeauftragten, Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund, bds@baua.bund.de

Aufsichtsbehörde: Der/Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstr. 30, 53117 Bonn, Telefon: +49 (0) 228 99779-0, Fax: +49 (0) 228 997799-5550, E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

§ 6 Schlussbestimmungen

Im Übrigen, insbesondere bzgl. Haftung, Vertraulichkeit und Sonderkündigungsrechten, wird auf die Regelungen des Hauptvertrags verwiesen.

Für die Auftraggeberin:

Für das Befragungsinstitut:

Ort, Datum

Ort, Datum

Im Auftrag

NAME – FUNKTION
UNTERZEICHNENDER

NAME – FUNKTION
UNTERZEICHNENDER